

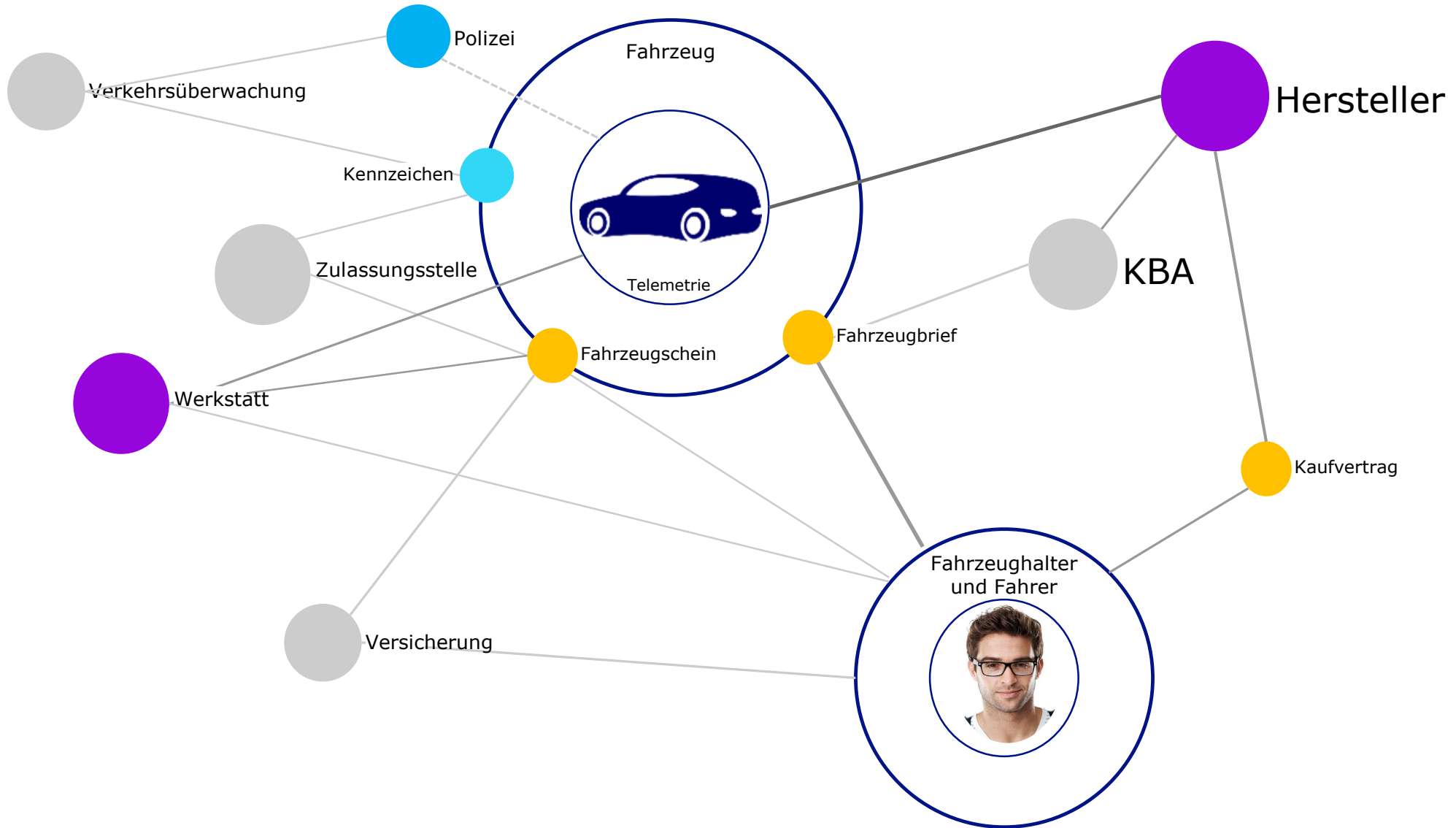


Innovationsprojekt FIDES

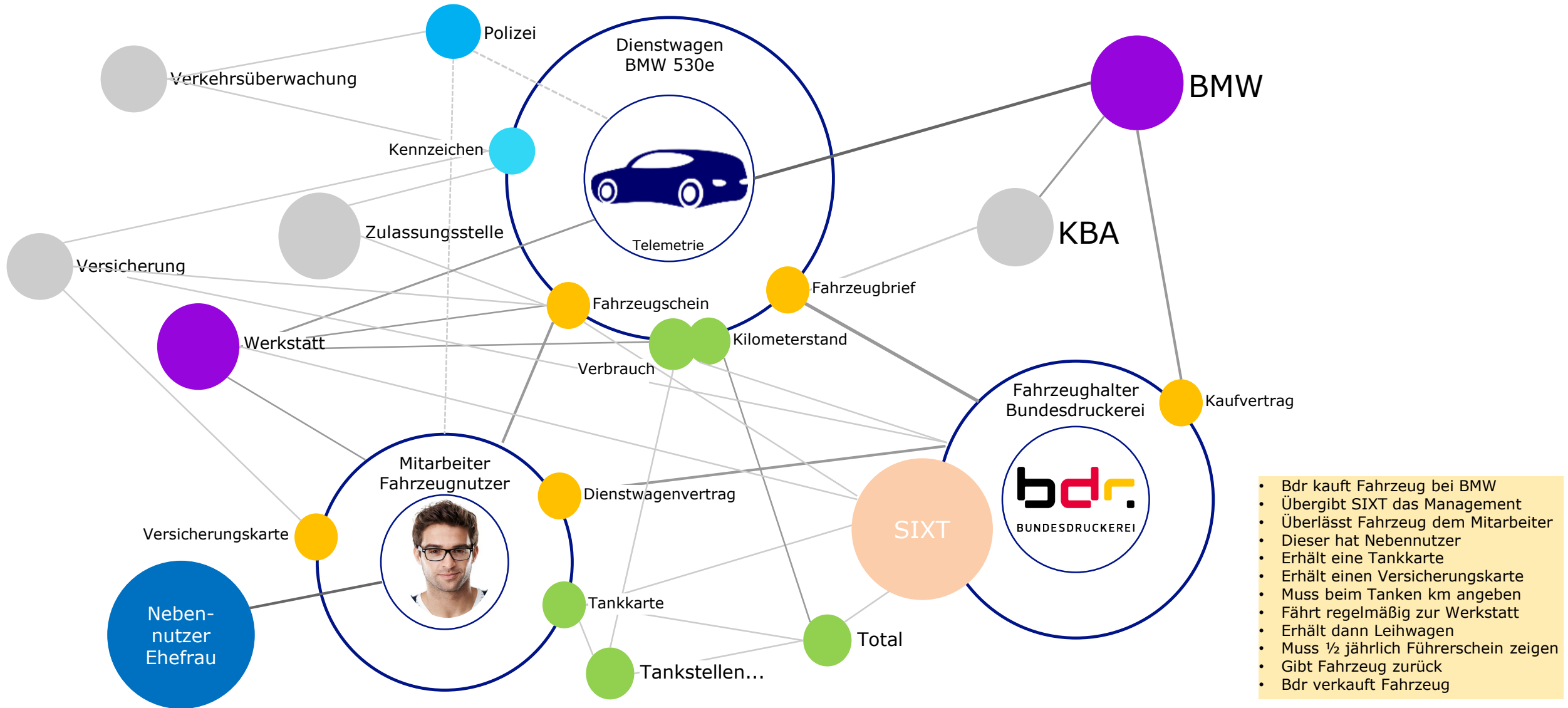
am Beispiel CarPass



Datenverknüpfung eines Fahrzeugs (Privatnutzer)



Big Data: Komplexe Datenverknüpfung am Beispiel (m)eines Dienstwagens




101101001000110010



Informationssicherheit ist der Ausgangspunkt für eine erfolgreiche Digitalisierung.


 Gib dem Nutzer die Kontrolle zurück


 sichere Identifizierung und Authentisierung


 Daten = Wissen → Teilen
„Was sind meine Daten wert?“


 Neues Rechte- und Identitätsmanagement


 Kognitive Informations-, Sensor-, Managementsysteme

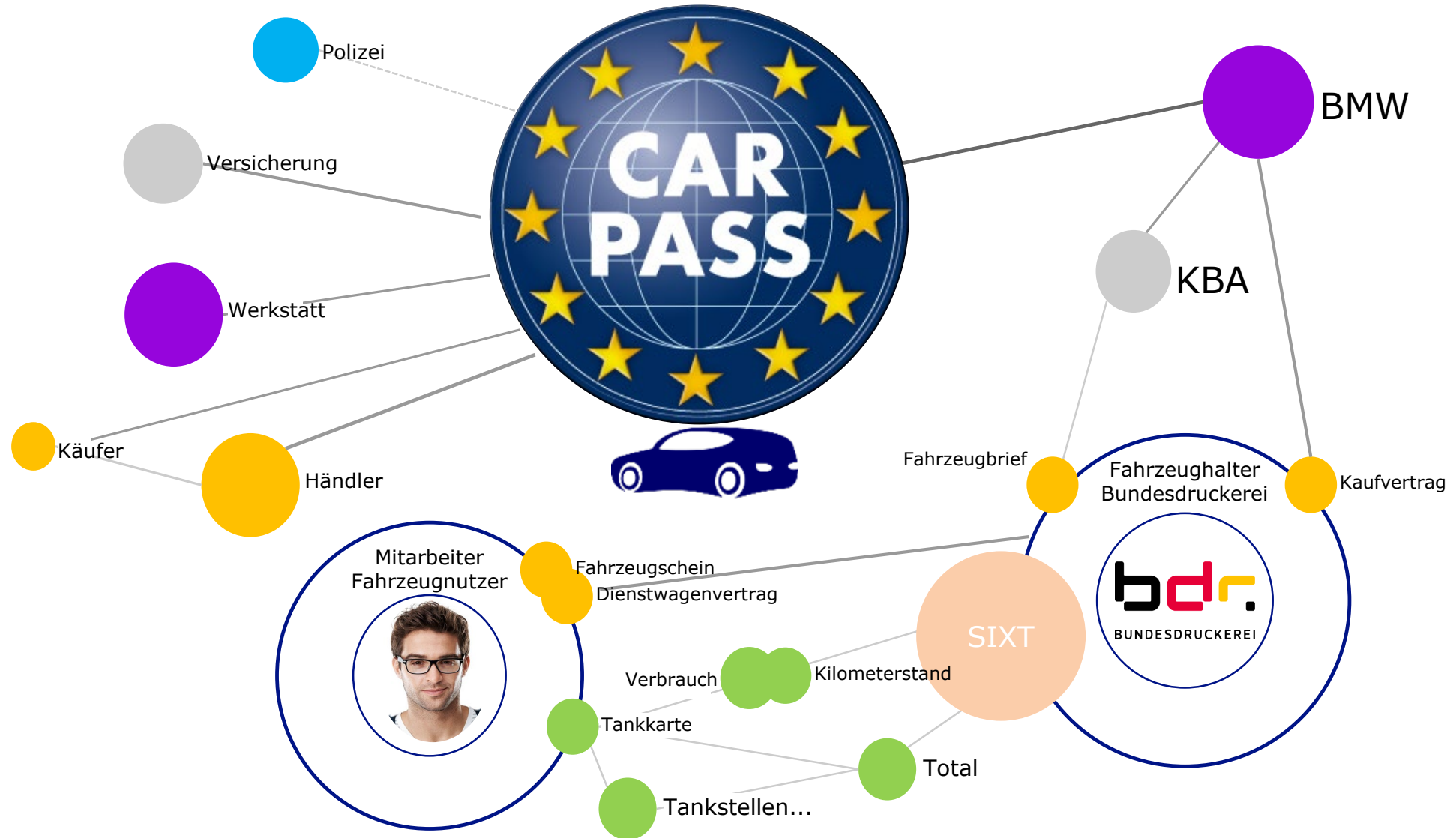
 Eigentum von Daten
„Wem gehören die Daten?“

 Hochsichere Lösungen kein „Snowden-Effekt“

 Von der Natur lernen
„Energieeffizient & Informationskonzentriert“

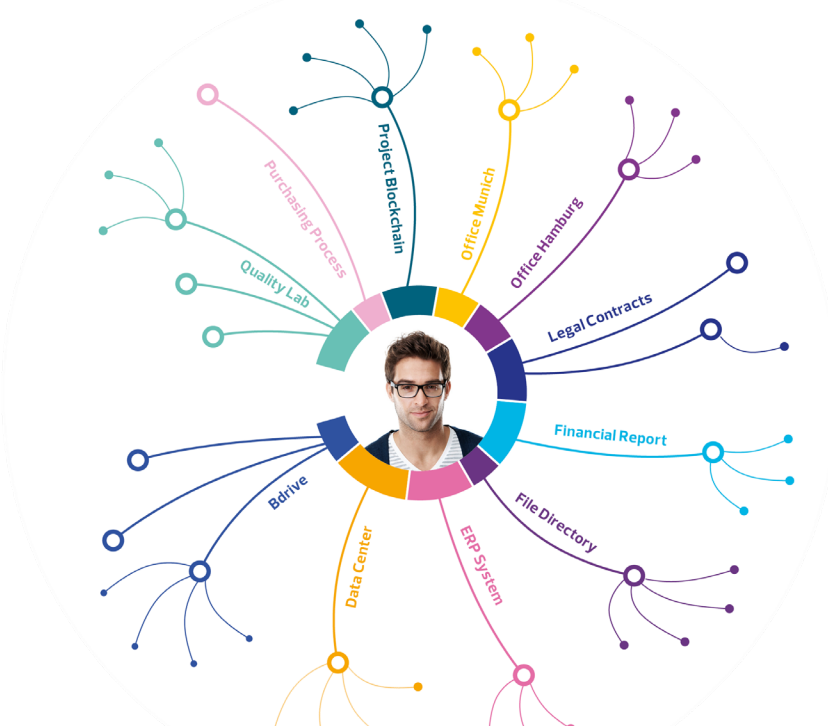
 Datenschutzkonform
„Recht auf Vergessen“

 Mensch-Maschinen-Interaktion



Revolutionäres Identitäts- und Rechtemanagementsystem

Innovationsprojekt FIDES



Nutzerzentriertes Identitäts- und Rechtemanagementsystem

Cortex Platform



cortex

Anwendungen



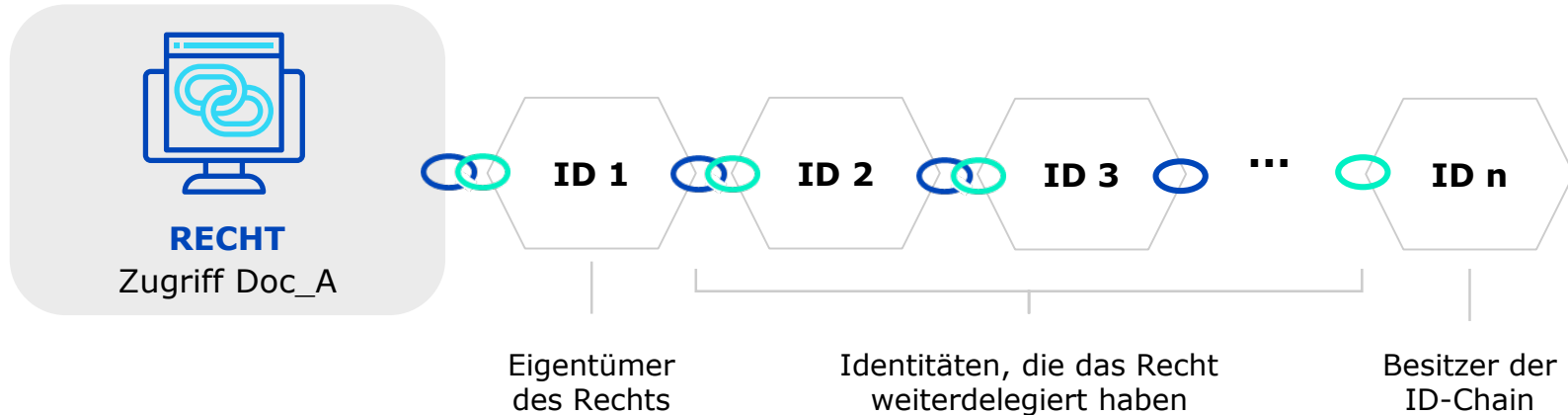
ID-Chain – sichere und nachvollziehbare Vergabe von Berechtigungen

Untrennbare Verknüpfung zwischen Identitäten und Rechten

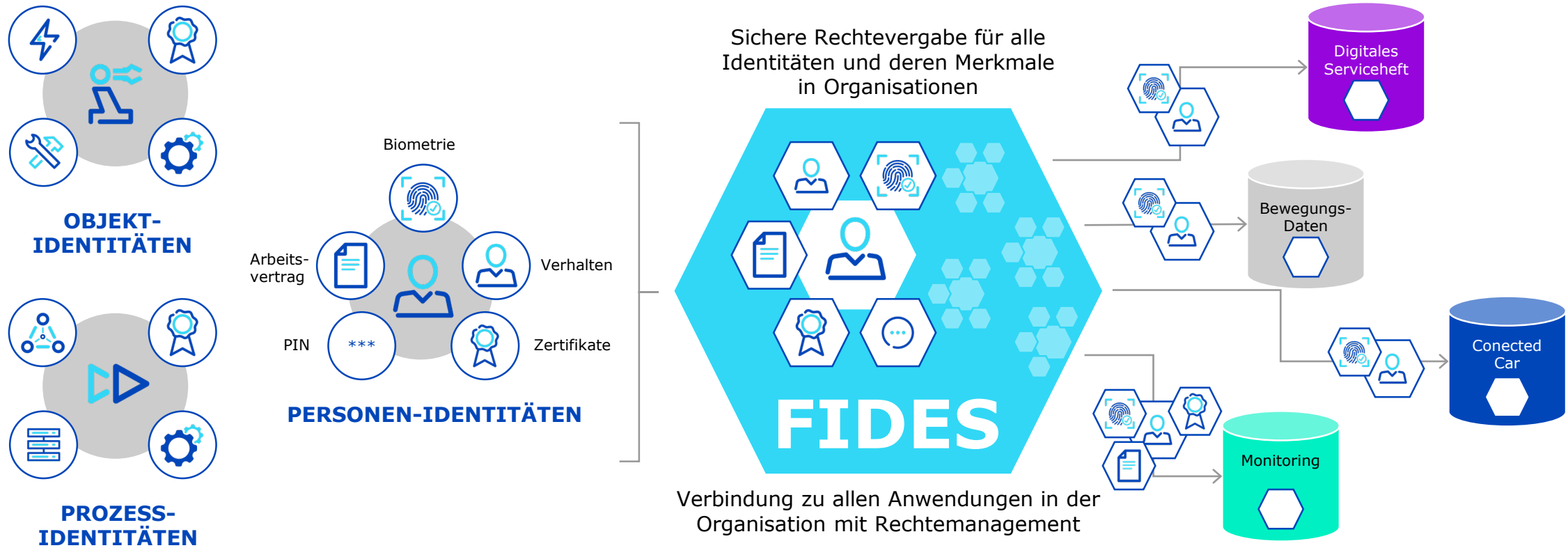
Atomare Rechtevergabe, keine Rollen

Nachvollziehbarkeit der Rechtevergabe

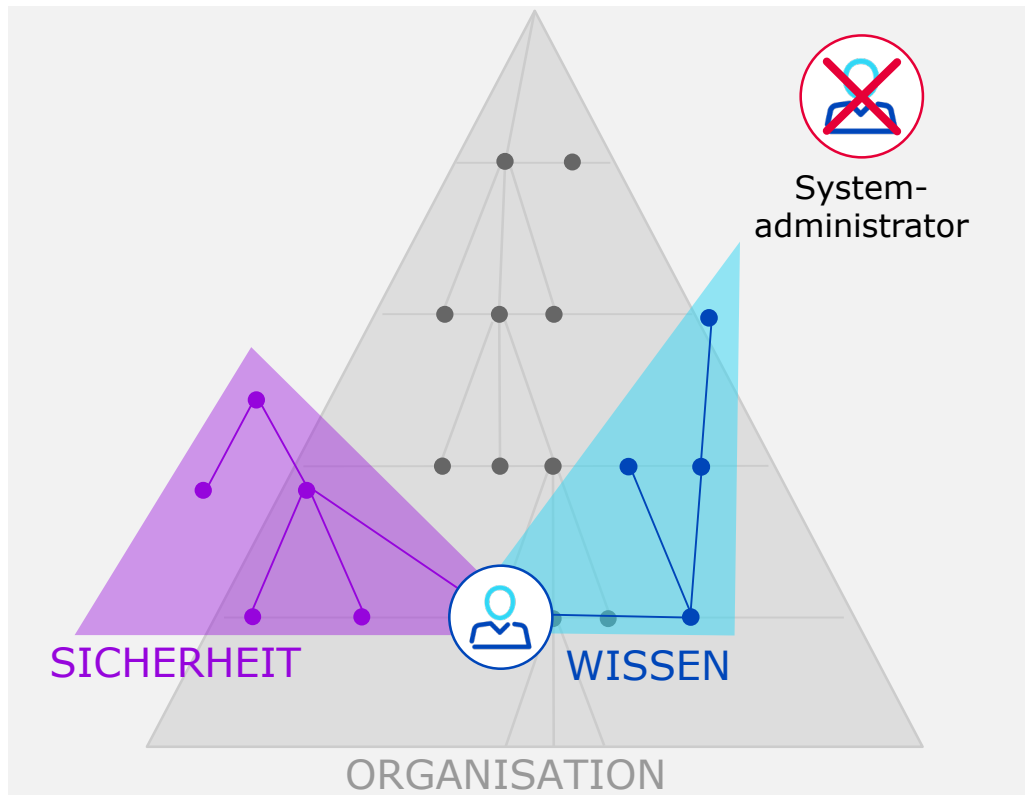
ID-CHAIN



Ein sicheres Umfeld für alle Identitäten und Anwendungen

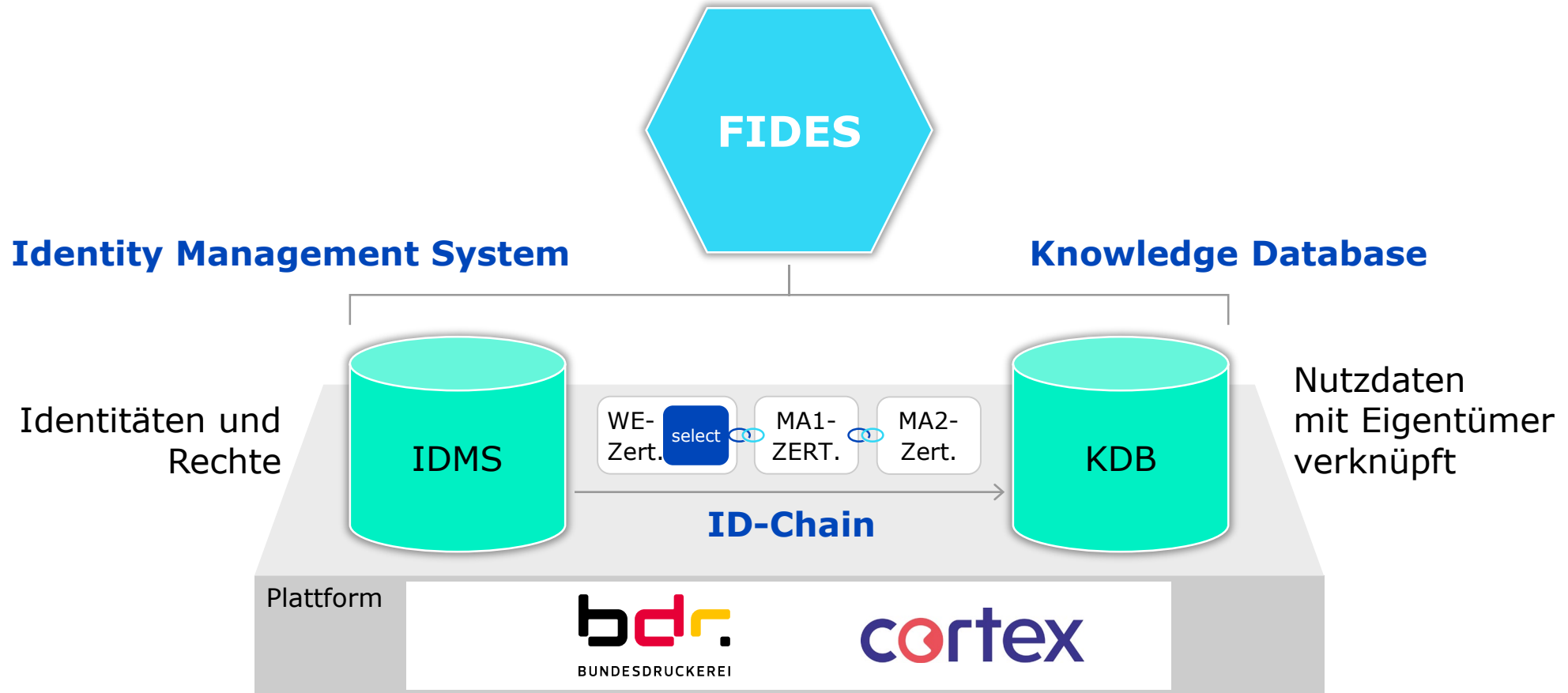


Dezentrale Rechtepyramiden – Sichere und transparente Rechtedelegation



- Identitäten: Personen, Objekte oder Prozesse
- Beispiel: Einfache Umsetzung des 4-Augen-Prinzips oder 6-Augen-Prinzips
- Jeder trägt Verantwortung, kein Administrator notwendig

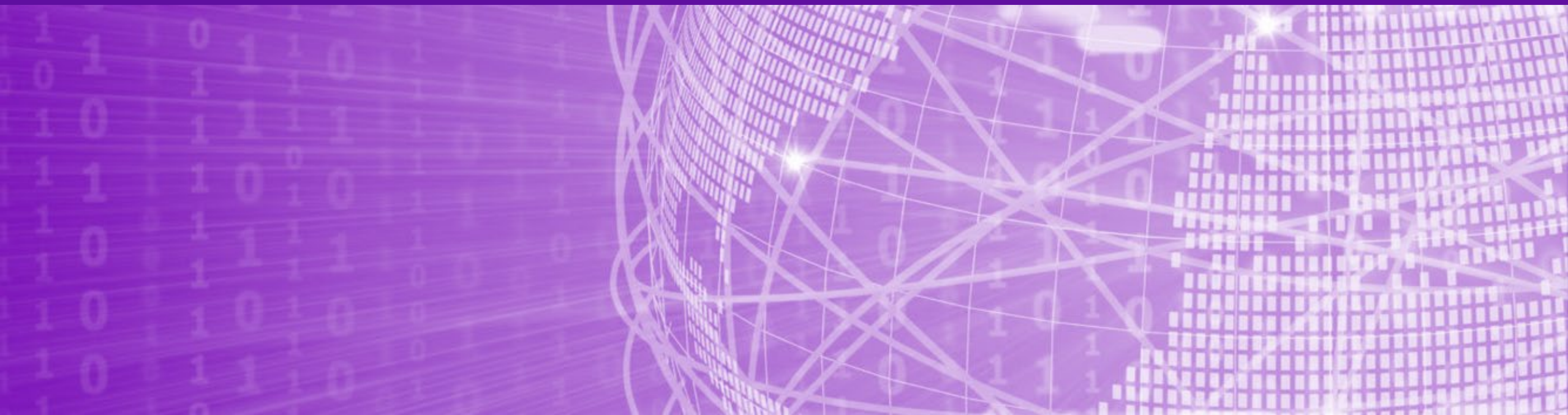
Sichere Plattform für Identitäten, Rechte und Wissensmanagement





Anwendungen

CarPass – siehe Anschlusspräsentation





Christoph Bösch

Senior Principal - Security Systems

E-Mail: christoph.boesch@bdr.de

Vielen Dank.

Hinweis: Diese Präsentation ist Eigentum der Bundesdruckerei GmbH.
Sämtliche Inhalte – auch auszugsweise – dürfen nicht ohne die Genehmigung der Bundesdruckerei GmbH vervielfältigt, weitergegeben oder veröffentlicht werden.

© 2017 by Bundesdruckerei GmbH.



CORTEX

Kognitive Datenbanktechnologien



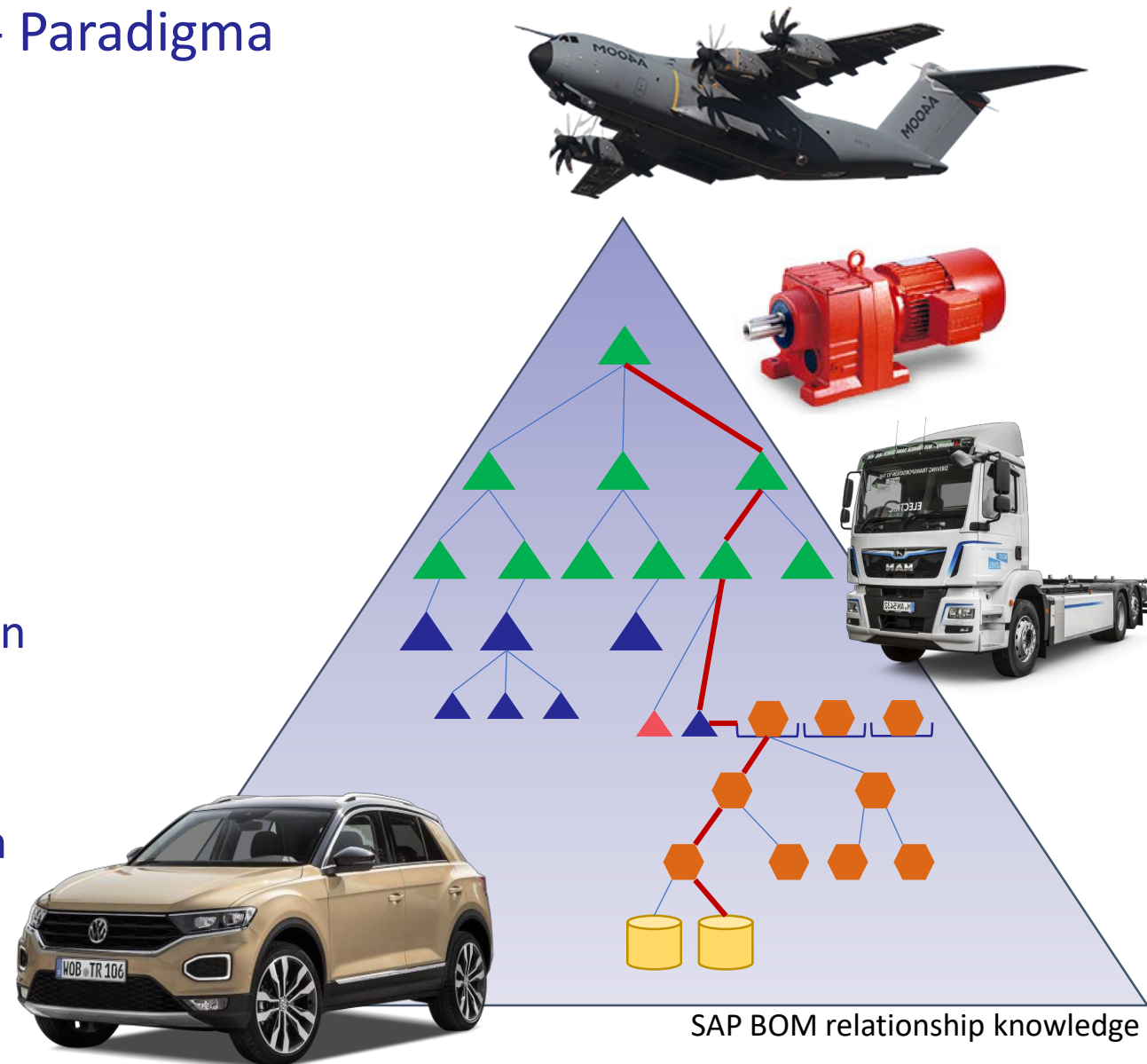
Prozesse & Analytics für Transparenz in der Value Chain



Die Digitalisierung erfordert ein neues IT- Paradigma

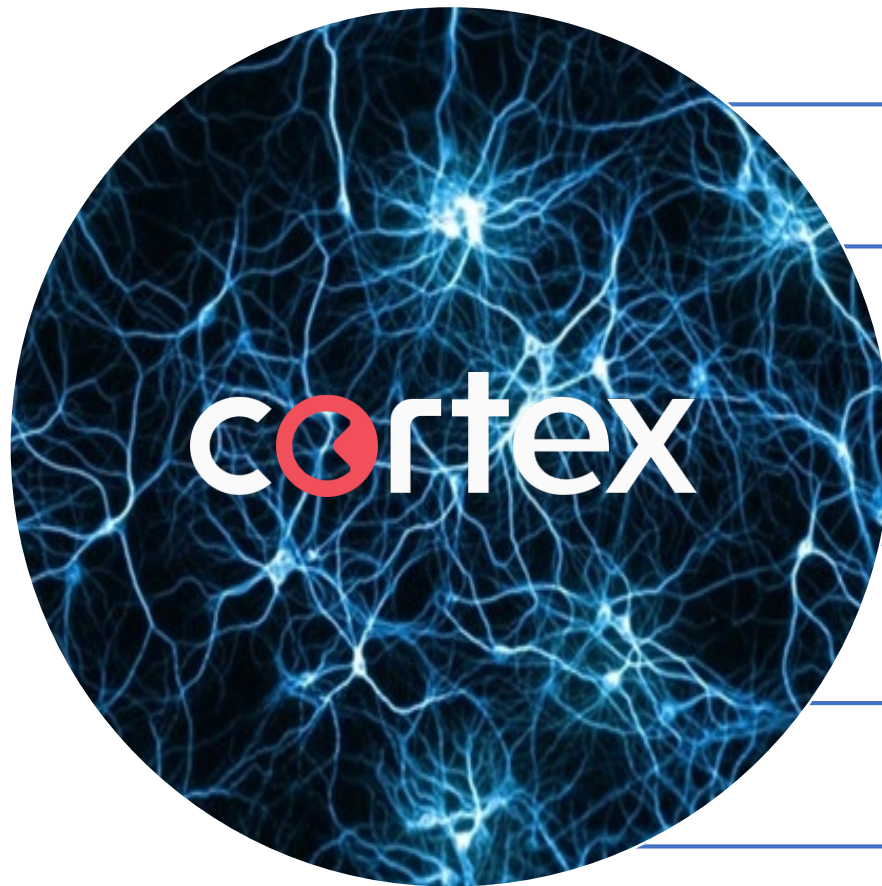
Herausforderungen:

- ✓ Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen komplexen Datenstrukturen (Single Point of Truth / Golden Record)
- ✓ Stetig steigende Datenmengen (Big Data)
- ✓ Gültigkeitszeit & Transaktionszeit von Daten (Bitemporale Datenhaltung)
- ✓ Flexible Integration vieler (Silo-) Datenquellen
- ✓ Zusammenführung von Betriebs- und Analysesystemen
- ✓ Ständig wechselnde Prozesse im Fachbereich (Agilität)



Ein neues Paradigma, inspiriert durch das Gehirn

Information Context Management System (ICMS)



Freie Struktur

Flexible objektbasierte Datenverwaltung von Informationen

Synapsen-Konzept

Alle Daten werden miteinander verknüpft (Semantic Graph Networking)

Kontext Engine

Automatisches, universelles Indexieren (6NF), kognitive Suche und Selektionen auf allen Daten

HTAP

Hybrid Transaction Analytical Processing: Keine Trennung zwischen operativen und analytischen Systemen

Traceability

Compliance: Alle Daten und Prozesse sind zeitgestempelt und signiert

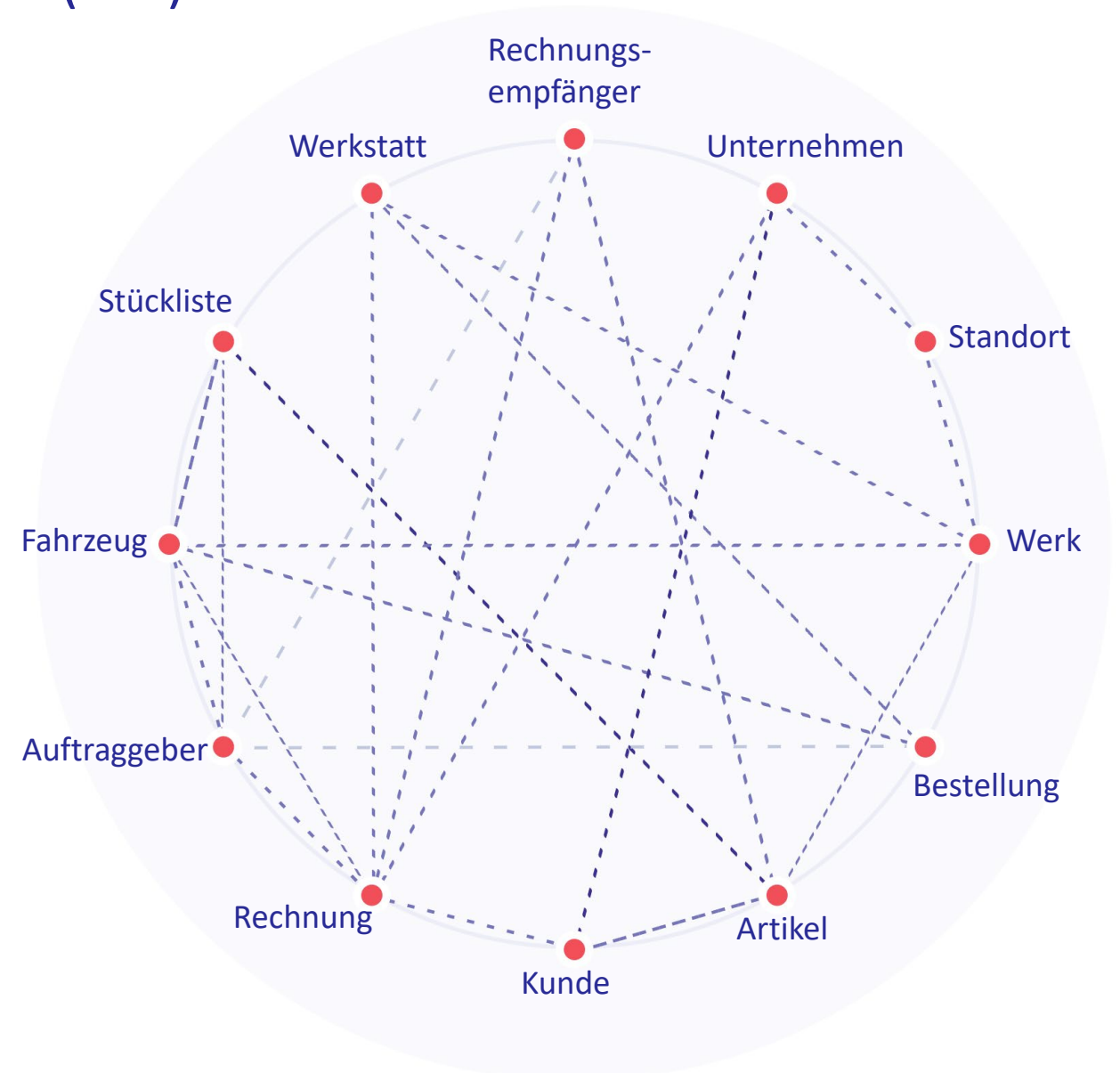
Low Footprint

Geringe Hardware- und Workflow-Anforderungen

Semantisches Netz aus allen Datenquellen

Analysen & Prozesse ohne DWH Prozesse (ETL)

1. Vernetzung aller Daten (Stamm- & Transaktions-Daten) verschiedener Quellen (Silo Systeme)
2. Kognitive Suche wie im menschlichen Gehirn
3. Bestimmung der Lösungsmenge über beliebige Kombinationen von Parametern



CortexPlattform - Nutzenversprechen



ca. -90% Kosten*



ca. 20x höhere Produktivität*



Schnellere Umsetzung

- Niedrige Gesamtkosten (TCO)
- Kaum interne IT Dienstleistungen notwendig
- Ein System für alle Anwendungen (operativ und analytisch)

- Nutzbar durch Fachbereiche
- Höhere Datenqualität
- Kürzere Anpassungszeiten
- Technische Agilität

- Neue Wertschöpfungsmöglichkeiten
- Sehr geringe Projektlaufzeiten
- Weniger Schnittstellen